

Protokoll

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales

Sitzungstermin: Montag, 07.07.2025
Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 17:52 Uhr
Ort, Raum: Raum 120, Senatszimmer, Am Markt 1, 23966 Wismar

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Name

Christa Hagemann

Bemerkung

Mitglieder

Name

Michael Freitag

Ingolf Holst

Marko Tennhardt

Wolfgang Box

Ronny Keßler

Karin Lechner

Ines Raum

Brigitte Schneider

Armin Weyrauch

Bemerkung

Vertretung für: Ingolf Holst

16:35 Uhr

Verwaltung

Name

Heike Bansemer

Michael Berkhahn

Dr. Anne Lepper

Andreas Raap

Bemerkung

Gäste:

Matthias Däubler

Dirk Menzel

Vereinsvorsitzender, Stadtjugendring HWI e.V.

Geschäftsführer, Stadtjugendring HWI e.V.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff
1	Einwohnerfragestunde
2	Begrüßung durch den Vorsitzenden
3	Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
4	Bestätigung der Tagesordnung
5	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.06.2025
6	Beschlussvorlagen
6.1	Jugendförderung - Projekte 2025 hier: DRK Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V. - Sommerferiengestaltung 2025/Internationales Workcamp VO/2025/0379
6.2	Investitionsplanung zum Haushalt 2026/2027 - Prioritätenliste VO/2025/0404
6.3	Durchführung eines Jugendaustausches VOP/2025/0369
6.4	Förderung des Stadtjugendrings Wismar e.V. in 2025 VO/2025/0419
7	Sonstiges
8	Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

Zu 1. Einwohnerfragestunde

Die Ausschussvorsitzende fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen gibt.

Das ist nicht der Fall.

Zu 2. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Die Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden.

Zu 3. Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Hagemann verpflichtet Frau Raum auf Grundlage der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern.

Zu 4. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde von den Mitgliedern einstimmig bestätigt.

Zu 5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.06.2025

Die Mitglieder haben zum Protokoll keine Anmerkungen.

Beschluss: Das Protokoll wurde einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Zu 6. Beschlussvorlagen

Zu 6.1. Jugendförderung - Projekte 2025

hier: DRK Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V. - Sommerferiengestaltung 2025/Internationales Workcamp

VO/2025/0379

Frau Dr. Lepper (Amtsleiterin für Bildung und Sport) informiert die Ausschussmitglieder über die geplanten Ferienangebote des Kinder- und Jugendfreizeitzentrums (KJFZ). Für Kinder und Jugendliche aus Wismar und der näheren Umgebung ist ein umfangreiches Ferienprogramm vorgesehen, das vielfältige kreative, künstlerische, spielerische und sportliche Aktivitäten umfasst. Darüber hinaus ist die Durchführung eines Internationalen Workcamps geplant.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales empfiehlt die Förderung des DRK Kreisverbandes Nordwestmecklenburg e.V. - Sommerferiengestaltung 2025/Internationales Workcamp - in Höhe von 1.240,00 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Zu 6.2. Investitionsplanung zum Haushalt 2026/2027 - Prioritätenliste

VO/2025/0404

Es erfolgen von Frau Bansemer (Amtsleiterin für Finanzverwaltung) Informationen zur Investitionsplanung zum Haushalt 2026/2027 – Prioritätenliste. Die Verwaltung bereitet zurzeit den Doppelhaushalt 2026/2027 vor. Die Grundlagen zur Erarbeitung der Investitionsplanung werden benannt. Es wird betont, dass eine Priorisierung der Maßnahmen notwendig ist, da die finanziellen und personellen Ressourcen begrenzt sind. Die geplanten Maßnahmen wurden in Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachämtern erarbeitet und abgestimmt. Dabei wurde versucht, auch Maßnahmen zu berücksichtigen, die bisher noch nicht umgesetzt werden konnten. Zudem wurde geprüft, welche Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene bestehen. Frau Bansemer stellt die Prioritätenliste vor. Hierbei ist eine Verständigung bezüglich der Festlegung auf drei Prioritäten erfolgt, die sie kurz definiert. Verschiedene Maßnahmen werden nach Priorität vorgestellt und erläutert.

Eine Diskussion erfolgt zur Vorlage. Herr Freitag informiert sich, ob für die Sportflächen PSV auch genügend Parkplätze eingeplant sind.

Frau Bansemer nimmt die Anfrage mit und die Verwaltung wird zeitnah berichten.

Herr Box stellt einen Antrag mit der Bitte die TOP 6.2 aufgrund der Fülle von Informationen und Komplexität auf eine zweite Sitzung zu vertagen.

Herr Senator Berkhahn regt an, dass die Mitarbeiter der Finanzverwaltung die Prioritätenliste in den Fraktionen mit allen Fraktionsmitgliedern diskutiert, weil hier alle Perspektiven aus

den Ausschüssen zusammenfließen. Für den Fall, dass einzelne Maßnahmen nicht mitgetragen werden, schlägt Herr Senator Berkhahn vor, diese Punkte direkt mit Frau Bansemer und Frau Spierling (Verwaltung) zu besprechen, um gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden. Kommt es zu einer höheren Priorität einer Maßnahme, müsse eine andere zurückgestellt werden. Er empfiehlt ausdrücklich, dieses Verfahren zu nutzen.

Frau Raum fragt nach, wie die Prioritätenliste zustande kommt, und bittet um eine kurze Darstellung des Verfahrens.

Frau Bansemer schildert das Verfahren.

Frau Hagemann fasst die besprochene Diskussion zusammen und nennt Möglichkeiten, wie weiter vorgegangen werden kann. Sie fragt Herrn Box, ob er bei seinem Antrag auf Vertagung bleibt. Herr Box nimmt seinen Antrag zurück.

Frau Hagemann lässt abstimmen, dass der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales die Prioritätenliste zur Investitionsplanung zur Kenntnis nimmt.

Beschluss: Der Ausschuss nimmt die Prioritätenliste zur Investitionsplanung in Vorbereitung auf den Haushalt 2026/2027 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: beschlossen/zur Kenntnis

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Zu 6.3. Durchführung eines Jugendaustausches

VOP/2025/0369

Herr Keßler stellt im Namen der SPD-Fraktion den Antrag, den TOP 6.3 auf die Septembersitzung zur Beratung zu vertagen, da der Einreicher und Impulsgeber, Herr Holst, nicht anwesend ist.

Frau Hagemann lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss: Die Vorlage VOP/2025/0369 wurde auf Antrag vertagt; eine Beschlussfassung erfolgt in der Septembersitzung.

Abstimmungsergebnis: beschlossen/vertagt

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Zu 6.4. Förderung des Stadtjugendrings Wismar e.V. in 2025

VO/2025/0419

Herr Keßler stellt im Namen der SPD-Fraktion den Antrag, den TOP 6.4. auf die Septembersitzung zur lösungsorientierten Beratung zu vertagen.

Herr Senator Berkhahn teilt mit, dass bereits mehrfach über die Anträge in den letzten Ausschusssitzungen für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales gesprochen wurde in beisammen des Stadtjugendrings Wismar e.V. (SJR). Darüber hinaus gab es einen intensiven Austausch zwischen der Hansestadt Wismar mit dem SJR, in denen die Sachlage besprochen wurde. Nach inhaltlicher Prüfung können die Anträge nicht gefördert werden.

Nach einzelnen Wortmeldungen lässt Frau Hagemann über den Antrag abstimmen.

Herr Weyrauch bittet um Rederecht. Frau Hagemann lässt über die Erteilung des Rederechts abstimmen; es erfolgt kein Widerspruch seitens der Ausschussmitglieder.

Herr Weyrauch fragt nach, ob seitens des SJR die Bereitschaft und Möglichkeit besteht, Änderungen an den gestellten Förderantrag vorzunehmen, um eine sachgerechte Beschlussfassung über den Förderantrag zu ermöglichen.

Herr Menzel (Geschäftsführer SJR) teilt mit, dass es seitens des SJR und des Kreisjugendrings Nordwestmecklenburg e.V. eine Bereitschaft besteht, bei einer Anpassung des Förderantrages unter den dargestellten Bedingungen mitzuwirken.

Beschluss: Die Vorlage VO/2025/0419 wurde auf Antrag vertagt; eine Beschlussfassung erfolgt in der Septembersitzung.

Abstimmungsergebnis: beschlossen/vertagt

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

Zu 7. Sonstiges

Herr Box fragt nach, ob die Förderungsaufstockung in Höhe von EUR 10.000 für das Projekt „Ökologischer Schulort Wismar“ eine einmalige Erhöhung darstellt.

Herr Senator Berkhahn sieht die Erhöhung als Teil der institutionellen Gesamtförderung (EUR 95.000) und weist darauf hin, dass die Vorstellung eines neuen Konzepts erwartet wird. Eine Überarbeitung des Gesamtkonzepts soll verdeutlichen, dass die Gesamtsumme der ursprünglich beantragten EUR 120.000 erforderlich ist. Sollte dies nicht der Fall sein, besteht kein weiterer Anspruch auf die Aufstockung der Förderung.

Herr Senator Berkhahn informiert die Ausschussmitglieder, dass in der letzten Sitzung des Hauptausschusses am 02.07.2025 die Kooperationsvereinbarungen im Bereich Schulsozialarbeit, Jugendsozialarbeit und Jugendarbeit mit den Trägern sowie dem Landkreis Nordwestmecklenburg beschlossen wurden. Dieser Schritt dient dem Ziel, die Schul- und Jugendsozialarbeit langfristig zu sichern. Es wurden alle 12 Kooperationsvereinbarungen zu gestimmt.

Frau Dr. Lepper ergänzt, dass bezüglich der geplanten Stelle der Koordinatorin/des Koordinators „Kinderfreundliche Kommune und Fördermittelprogramme“ der Bewerbungsschluss am Freitag war. Die Bewerbungsgespräche sind für Juli angesetzt. Sobald eine Stellenbesetzung erfolgt ist, wird der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend Bildung und Soziales darüber informiert.

Zu 8. Schließen der Sitzung

Die Sitzung wird um 17:52 Uhr geschlossen.

Vorsitz:

Christa Hagemann

Beisitzer/in:

Protokollführung:

Claudia Raschka